

Der Countdown zum Jugendmusikfestival in Schwäbisch Hall läuft ...

## Jugend, Stars und Sensationen

Die erste Nennung der Stadt Schwäbisch Hall ist im 12. Jahrhundert zu finden. Von der langen Geschichte der Stadt zeugt besonders die historische Innenstadt. Mit den engen, verwinkelten Gassen aus Pflasterstein und den wunderschön renovierten Fachwerkhäusern bietet Schwäbisch Hall ein Ambiente, wie es für das 2. Internationale Jugendmusikfestival nicht besser sein könnte. Denn das Festival spielt sich ja nicht einfach in einer Halle ab – nein, es durchdringt die gesamte Stadt, etwas Besonderes sowohl für die Besucher als auch für die Schwäbisch Haller.

Was sich während des Jugendmusikfestivals in dieser historischen Stadt abspielen wird, ist eine Schau. Es gibt beispielsweise

viele Platzkonzerte am Samstag in den Straßen und Gassen von Schwäbisch Hall. Hier werden Blasorchester und verschiedene Bläserformationen zu hören sein, was sich leicht mit einem Stadtbummel und einem genusslichen Kaffee verbinden ließe. Parallel kann man natürlich das Jugendwertungsspiel und den Wettbewerb besuchen. Die jungen und jugendlichen Musiker werden sich bestimmt über eine volle Halle und enthusiastischen Applaus freuen.

### Stadtorchester

Neben den vielen Kapellen aus der Region, Baden-Württemberg, Deutschland und auch dem Ausland, darf im großen Programm des Jugendmusikfestivals ein städtisches Orchester des örtlichen Gastgebers selbstverständlich nicht fehlen: das Stadt-



Schwäbisch Hall bietet eine wundervolle Kulisse für das 2. Internationale Jugendmusikfestival.  
Fotos: Kraiss/Stadt Schwäbisch Hall

orchester Schwäbisch Hall unter der Leitung von Armin Scheibeck. Das musikalische Aushängeschild der Stadt wird mit Bigband-Sound, Titeln wie »God bless the Child« und von der Bläserjugend in Auftrag gegebenen Arrangements das Seine zum Gelingen des Festivals beitragen – die Ohren sind gesplitzt.

### Weltmusik-Projekt

Aber nicht nur mit den bekannten und beliebten Blasorchesterbesetzungen werden die Macher dieses 2. Internationalen Jugendmusikfestivals glänzen. Da gibt es beispielsweise das »Weltmusik-Projekt«. Weltmusik – das ist die Synthese verschiedener Musikstile, verschiedener Besetzungen und verschiedener Nationen. Weltmusik – das spielen der Pianist Rainer Granzin, der Sänger und Saz-Spieler Dost Matur (eine Saz ist eine türkische Laute) und Gökan Tamer, der die orientalische Darabuka und andere Percussioninstrumente spielt. Fester Bestandteil des »Weltmusik-Projekts« ist die Gruppe »Sound of blue«, jugendliche und jung gebliebene Musiker der Musikkapelle Bühlerzell mit deren Dirigentin Eva Reis und dem Jugenddirigenten Michael Straub. Die Musik, die das Projekt zum Besten geben wird, soll aus traditionellem Liedgut aus Anatolien, kurdischen Liedern, Musik mit arabischen Einflüssen gemischt mit abendländischer Musik bis

hin zum Jazz bestehen. Das wird wohl keiner verpassen wollen... Nicht nur im Rahmen dieses Projekts ist die Musikkapelle Bühlerzell aktiv, weiß der 1. Vorsitzende Martin Moll. »Wir beherbergen eine Gastjugendkapelle bei uns und nehmen mit unserer Jugendkapelle Oberes Bühlertal auch am Wertungsspiel teil.« Und wer sich an den Aktionen der Bühlerzeller ein Beispiel nehmen und auch noch mitmachen möchte, nehmen Sie einfach mit der Organisation des Festivals Kontakt auf.

### Ska-Projekt

Ein zweites Projekt mit ungewöhnlicher Besetzung ist das Ska-Projekt. Das Kreisverbandsjugendblasorchester Ravensburg unter der Leitung von Harald Hepner wird gemeinsam mit der Ska-Band »Mo' Bettah Freaks« von der Bläserjugend Baden-Württemberg in Auftrag gegebene Arrangements spielen. Und die Garantie: genauso wie die Musiker auf der Bühne ihren Auftritt musikalisch feiern und genießen werden, so wird es auch für das Publikum sein. Diese Kombination wurde schon beim Landesmusikfestival getestet, für außerordentlich gut befunden und nun auch für das Jugendmusikfestival als Stimmungsmacher gebucht.

Und wer noch nicht genau weiß, was Ska ist: eine fröhliche, rhythmische Musik mit vielen Offbeats



### INFOS UND KONTAKT:

Bläserjugend Baden-Württemberg  
Leiterstraße 1  
75057 Kürnbach  
Telefon: 07258/912212  
Telefax: 07258/912220  
E-Mail: info@jugendmusikfestival.de

### ANMELDUNG:

Die Anmeldung zum Jugendmusikfestival erfolgt über die Geschäftsstelle der Bläserjugend oder online unter [www.jugendmusikfestival.de](http://www.jugendmusikfestival.de)

**Bläserjugend**  
Baden-Württemberg

und Bläsersatz, die gute Laune versprüht und fast schon zum Tanzen zwingt.

### This is how we do it

Party und viel gute Laune verspricht auch »This is how we do it«. Profis, Stars und Amateure musizieren dabei in der Musikarena auf dem Haalplatz. Das Besondere daran: die Stammbesetzung der NCO-Band lädt die verschiedensten Gastmusiker ein und für jeden Auftritt wird ein neues Programm zusammengestellt – Rock, Pop, Soul, Funk, R'n'B, Rock 'n' Roll, Jazz, Reggae, Swing, Folk, Schlager, Latin, Hip-Hop, Crossover, Fusion... Und niemand kann wissen, was passiert, musikalisch ist alles möglich.

### ... und noch viel mehr

Aber das ist an musikalischen Highlights noch lange nicht alles. Dazu kommen noch eine Instrumentenausstellung, verschiedene Workshops und Präsentationen. Mit dem Prädikat »besonders wertvoll« winkt das Preisträgerkonzert des Wettbewerbs für Jugendblasorchester und Auswahlorchester – und den Siegern winken tolle Geldpreise.

Und wer noch nicht selbst aktiv beim Jugendmusikfestival in Schwäbisch Hall mitwirkt – das müssten genügend Gründe sein, um als Besucher, Zuhörer oder Zuschauer hinzufahren, oder?

*Anneliese Schürer*



*In der Zusammenarbeit mit Blasmusikern erprobt: die »Mo' Bettah Freaks« werden dem Publikum beim Jugendmusikfestival wieder kräftig einheizen – und dann heißt es hemmungslos »skanken«.*